

**REPUBLIK ÖSTERREICH**

Der Bundesminister für Verkehr

Pr.Zl. 5905/3-1-1982

II-3695 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

1687/AB

1982-04-02

zu 1699/J

ANFRAGEBEANTWORTUNG

betreffend die schriftliche Anfrage
der Abg. Remplbauer und Genossen,
Nr. 1699/J-NR/1982 vom 1982 02 19,
"Rasche Wiederherstellung des Eisen-
bahnverkehrs über den Traunfluß
zwischen den Bahnhöfen Traun und
Nettingsdorf (Bau einer neuen Brücke)"

Ihre Anfrage beehre ich mich, wie folgt zu beantworten:

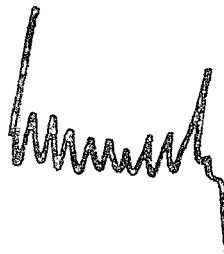
Zu 1 bis 5

Die Vorbereitungen für eine Ausschreibung der Arbeiten zum Neubau der Traunbrücke wurden von den ÖBB in der letzten Februarwoche abgeschlossen. Die Ausschreibung selbst erfolgte am 26. Februar 1982, die Angebotsfrist endete am 15. März 1982. Insgesamt haben neun Firmen Angebote vorgelegt. Die Vergabe wird voraussichtlich in der ersten Aprilhälfte erfolgen. Der Beginn der Arbeiten ist für den 15. April 1982 vorgesehen. Die Fertigstellungsfrist beträgt rund 4 1/2 Monate.

Die Fertigstellung wird, wenn nicht außergewöhnliche Ereignisse eintreten, Anfang September 1982 erfolgen. Der Verkehr über die neue Traunbrücke wird daher, berücksichtigt man noch rund 2 Wochen für Oberbau- und Fahrleitungsarbeiten, voraussichtlich Mitte September 1982 aufgenommen werden können.

Die neue Traunbrücke wird in einer neuen Trasse zwischen dem Bahnhof Traun und dem rechten Traunufer etwa 10 - 14 m flußabwärts von der ursprünglichen Lage errichtet werden. Aus ökonomischen Gründen werden Widerlager und Pfeiler schon jetzt für einen eventuellen späteren zweigleisigen Ausbau, der für eine Ausdehnung des Nahverkehrs über Traun hinaus notwendig wäre, vorbereitet. Das Tragwerk wird aber derzeit - entsprechend den vorgenannten Fertigstellungsterminen - nur für einen eingleisigen Verkehr errichtet.

Wien, 1982 03 31
Der Bundesminister

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'L. M. ...', written in a cursive style.